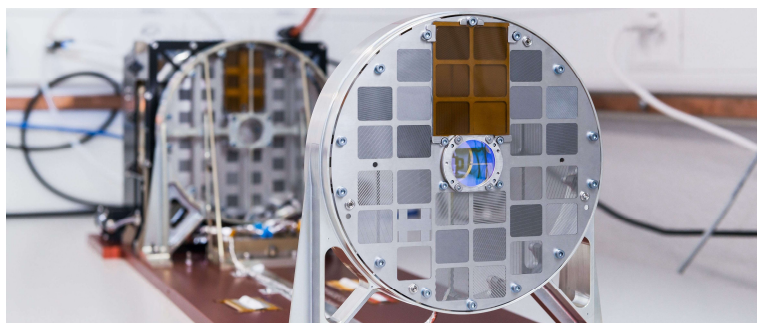
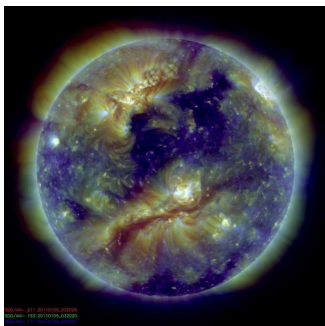


Chur, 25. November 2021

Vortrag der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden
im Saal Brandis neben dem Bündner Naturmuseum zum Thema

"Auf den Spuren von Sonnenaktivität und Weltraumwetter"



Montag, 29. November 2021, 20.15 Uhr

Referentin:

Dr. Marina Battaglia, Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW, Windisch

Die Sonne ist unser nächster Stern. Sie spendet uns Licht und Wärme, zeigt aber auch unterschiedliche Aktivitätserscheinungen. Sonnenaktivität hat direkte Auswirkungen auf die Erde. Die bekannteste Auswirkung von sogenanntem Weltraumwetter sind wohl die Polarlichter. Allerdings kann Weltraumwetter unter anderem auch Schäden an unserer technischen Infrastruktur verursachen.

2020 hat die ESA die Sonde *Solar Orbiter* in den Weltraum geschossen, welche die Sonne 'von Nahem' beobachtet. Dadurch erhoffen wir uns völlig neue Erkenntnisse, wie Sonnenaktivität entsteht und wie sie den interplanetaren Raum und damit die Erde beeinflusst. Eines der Instrumente auf *Solar Orbiter*, *STIX* (Spectrometer/Telescope for Imaging X-rays) wurde unter der Leitung der Fachhochschule Nordwestschweiz geplant und entwickelt.

Die Referentin wird die Anwesenden auf die Reise von *Solar Orbiter* mitnehmen, erklären, was Sonnenaktivität und Weltraumwetter genau sind und zeigen, was sich die Wissenschaft - insbesondere von *STIX* - für neue Erkenntnisse erhofft.

Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen und findet im Saal Brandis neben dem Bündner Naturmuseum statt. Aus Kostengründen sind Nicht-Mitglieder der NGG gebeten, einen Unkostenbeitrag von CHF 10.-- beizusteuern. Aufgrund der behördlichen Vorgaben gegen Corona gilt im Bündner Naturmuseum eine Zertifikatspflicht für Personen ab 16 Jahren. Beim Eintritt sind ein gültiges Covid-Zertifikat und ein Personalausweis vorzuweisen.